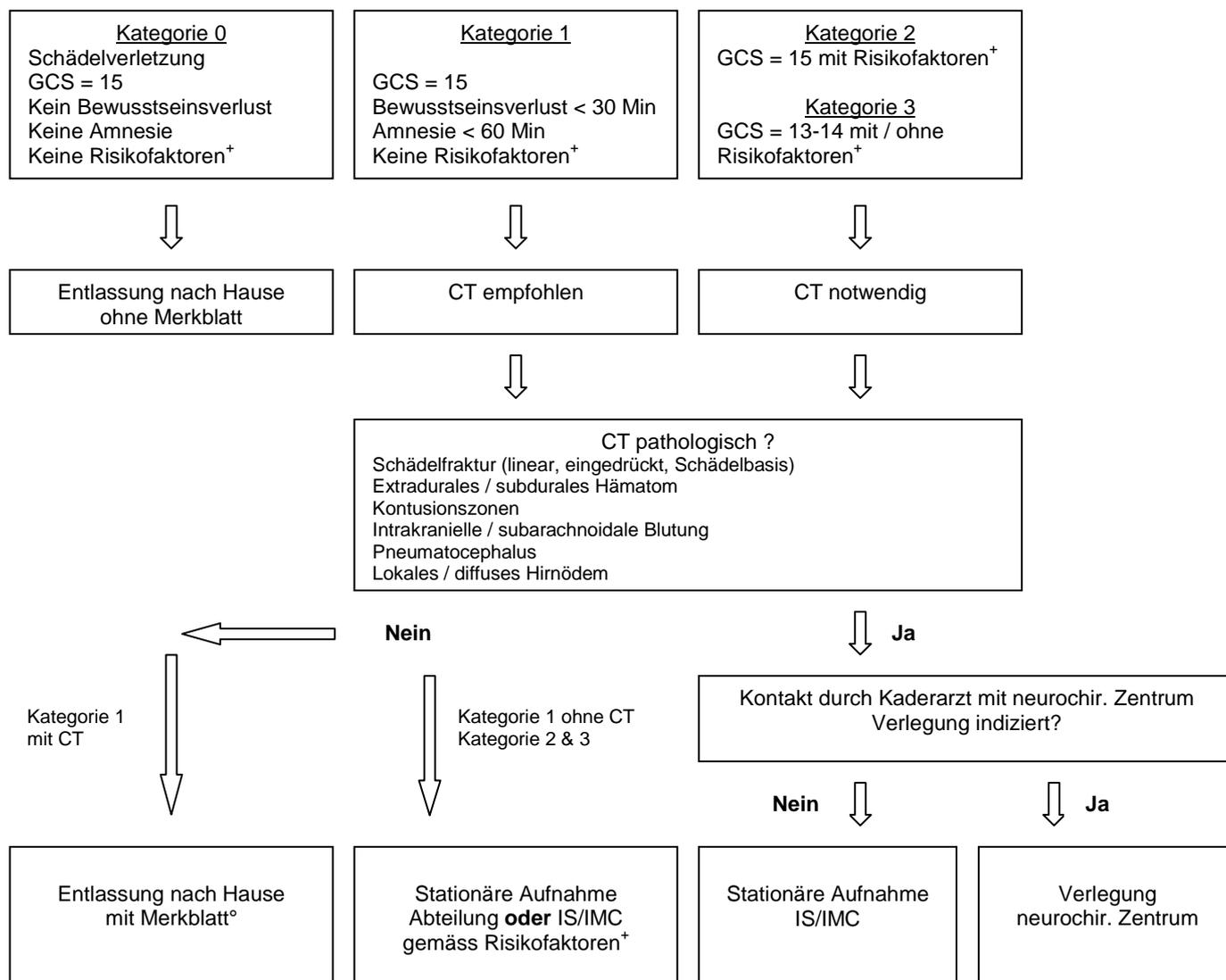


### Richtlinie leichtes Schädel-Hirn-Trauma (GCS 13-15) > 3. Lebensjahr\*

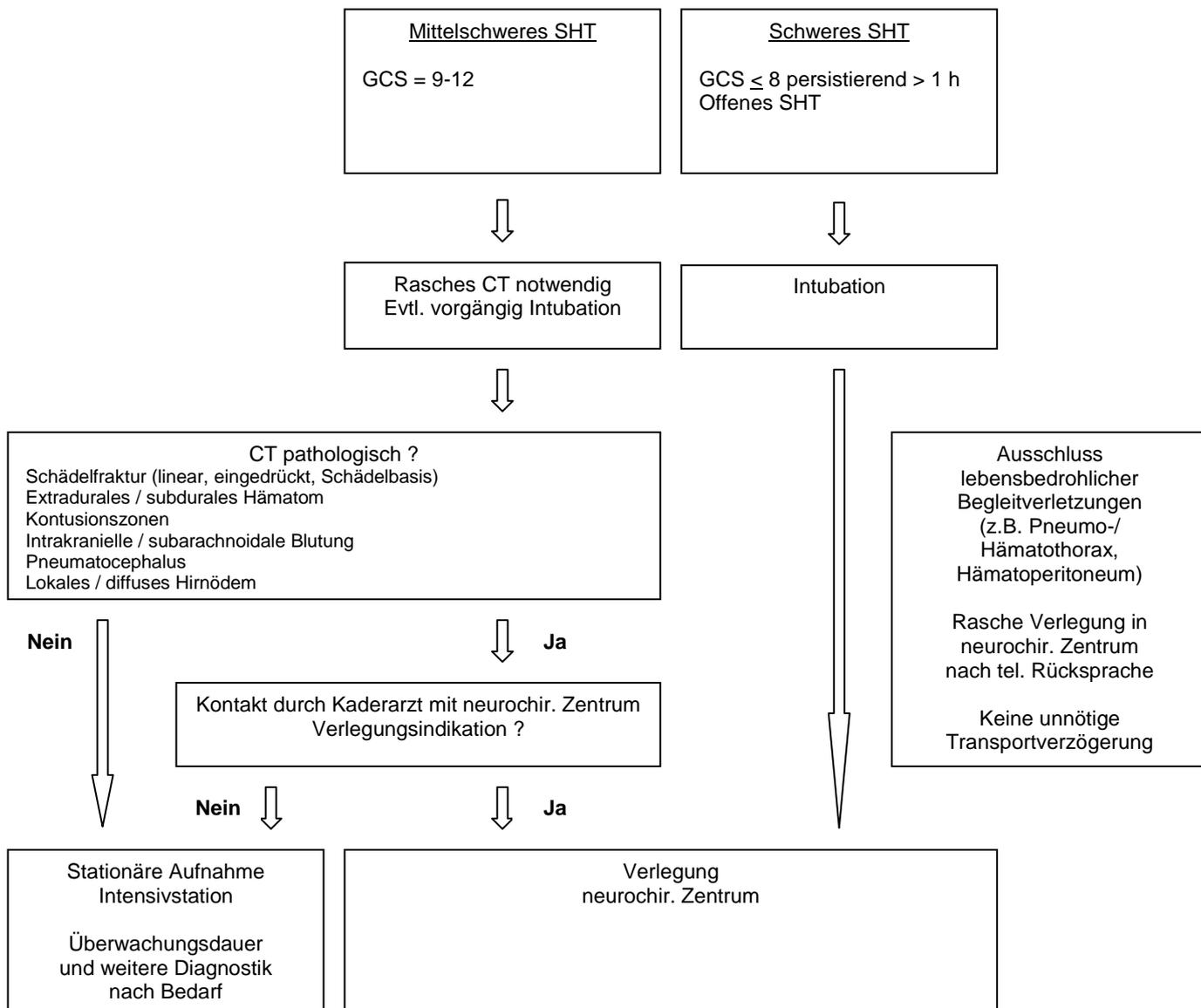


* Risikofaktoren für intrakranielle Komplikationen nach leichtem SHT	Stationäre Aufnahme Abteilung (Überwachung für 24 h nach Trauma Überwachungsintervall $\geq 60'$ )	Stationäre Aufnahme IS/IMC (Überwachungsdauer und weitere Diagnostik nach Bedarf)
Retrograde Amnesie > 30 Min	x	
Anterograde Amnesie, welche sich nach 12 h nicht erholt hat	x	
Alter > 60 Jahre	x	
Gerinnungsstörungen	Quick $\geq 50\%$	Quick < 50%
Trauma oberhalb der Claviculae incl. klinische Zeichen für Schädelfraktur		x
Schwere Kopfschmerzen u/o Meningismus u/o Fieber > 38°C		x
Wiederholtes Erbrechen		x
Fokal neurologisches Defizit		x
Krämpfe		x
Unfall mit hoher Geschwindigkeit/Energie		x
Intoxikation mit Alkohol/Medikamenten		x

\* Jüngere Kinder sind in ein Zentrumsspital zu verlegen.

° Wenn die Einhaltung der Instruktionen des Merkblattes nicht gewährleistet ist, müssen diese Patienten stationär aufgenommen und auf der Abteilung überwacht werden.

Richtlinie mittelschweres oder schweres Schädel-Hirn-Trauma > 3. Lebensjahr\*



\* Jüngere Kinder sind in ein Zentrumsspital zu verlegen.

<b>Version:</b>	1.0	<b>Erstellt von:</b>	St. Krack, OA Abteilung für Anästhesiologie
<b>Freigegeben am:</b>	31.01.2008	<b>Dateiname:</b>	Schema Management SHT 20080131.doc
<b>Freigegeben durch:</b>	Th. Hunger, D. Stoffel, M. Stamm	<b>Ersetzt:</b>	-
		<b>Verteiler:</b>	CA, LA, OA Chirurgie, Medizin, Anästhesiologie Burgdorf & Langnau Leiter Notfallstation Burgdorf & Langnau Bereichsleitung Pflege Burgdorf & Langnau